

Fördermittelbescheid für Wettbewerb zum Stadthafen Senftenberg übergeben

25.11.2008

Senftenberg. Am 25. November 2008 wurde ein Fördermittelbescheid zur Durchführung des gemeinsam von der Stadt Senftenberg und der Internationalen Bauausstellung (IBA) Fürst-Pückler-Land geplanten Realisierungswettbewerbes zum Stadthafen Senftenberg übergeben. Der Bürgermeister der Stadt Senftenberg Andreas Fredrich nahm am Ufer des Senftenberger Sees den Bescheid über die Förderung von Klaus-Otto Weymanns, Referatsleiter der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg, in Empfang. Die Stadt Senftenberg erhält Mittel in einer Höhe von 118.000 Euro für den Wettbewerb vom Land Brandenburg und wird einen Eigenanteil von 30.000 Euro selbst einbringen. Bürgermeister Andreas Fredrich dankte dem Vertreter des Landes Brandenburg: „Wir freuen uns sehr über die Unterstützung des Landes bei unserem Vorhaben, hier am Senftenberger See mit dem Stadthafen Senftenberg einen weiteren Anziehungspunkt im Lausitzer Seenland zu schaffen. Jetzt sind wir gespannt, wer an dem Wettbewerb teilnehmen wird und welche Ideen entwickelt werden.“ Es handelt sich um einen architektonischen und landschaftsplanerischen Realisierungswettbewerb, der als ein beschränkter einstufiger Wettbewerb ausgeschrieben wird. Gegenstand des Wettbewerbes ist der Entwurf des Stadthafens Senftenberg auf der Grundlage einer städtebaulichen Studie und eines vorläufigen Nutzungskonzeptes. Ziel ist es, dem Standort einen markanten Charakter im Lausitzer Seenland und der Stadt Senftenberg ein neues Markenzeichen zu geben.





Lausitzer und Mitteldeutsche
Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH